

Inhalt

Vorwort	V
Lebenslanges Lernen – lebensbegleitende Bildung <i>Rainer Brödel</i>	1
 I. Erwachsenenpädagogischer Zugang	
»Lebenslanges Lernen« und internationale Bildungspolitik – Zur Genese eines Begriffs und dessen nationale Operationalisierungen <i>Joachim A. Knoll</i>	35
Bildung – Risiko – Genuß. Dimensionen und Ambivalenzen lebenslangen Lernens in der Moderne <i>Jochen Kade/Wolfgang Seitter</i>	51
Orientierung und Reorientierung: Kategorien und Aufgaben lebensbegleitender Bildung <i>Martha Friedenthal-Haase</i>	60
Lehrende in der Weiterbildung: Bildungspolitische Positionen und empirische Befunde zum lebenslangen Lernen <i>Josef Schrader</i>	73
 II. Allgemeine erziehungswissenschaftliche Positionen	
Entwicklungsstufen der Lernfähigkeit im Lebenslauf <i>Werner Loch</i>	91
Zum Problem der Flexibilität im Hinblick auf virtuelle Lern- und Bildungsräume <i>Werner Marotzki</i>	110
Bildung, Arbeit und Emanzipation: Vernachlässigte Perspektiven lebenslangen Lernens <i>Heinz Sünker</i>	124

Bildung versus Qualifikation – Zur Kritik ›lebenslänglichen‹ Lernens <i>Hartmut M. GRIESE</i>	132
--	-----

III. Berufspädagogischer Zugang

Wechsel und Veränderungen im Lebenslauf – Leitideen beruflicher Aus- und Weiterbildung <i>Wolfgang WITTWER</i>	145
Professionalität des betrieblichen Bildungspersonals im Kontext gesellschaftlicher, betrieblicher und beruflicher Veränderungen <i>Günter Pätzold</i>	158
Entgrenzung des Lernens zwischen linearer und reflexiver Modernisierung der Weiterbildung <i>Harald Geißler</i>	175
Krise öffentlicher Trägerschaft in der Weiterbildung – Betrieblichkeit als Referenzproblem <i>Klaus HARNEY</i>	184
Stichwortverzeichnis	197
Verzeichnis der Autorin und der Autoren	201